

Lieber Herr Herr Stainkauer!

Gefolgt sind von Herrn Dr. Jemel  
 selbst meine Offenerhand auch die die  
 mit der Bitte belegen in unser  
 von Jüngern ausgehen, ob nicht  
 einige von Dr. Schmidt, in der Kraft  
 der F. Kaiser'schen Begehrung, und  
 gestellten Forderungen die Begehrung  
 der. Ich wünsche die die leben in  
 der Fall, und es ist nicht zu groß  
 die Begehrung nicht. Sind die die die  
 die Schmidt'sche Document, so geben



die Güter, die Johann de Pessel zu übergeben.  
zu Hilfe werden ich dir weis, daß wir wohl  
und sorgunglos für uns selbst sind, und  
erhalten, viele frohliche Grüße von Marie  
und uns

Dein

Albert Schmitt

Geatz 30, 3, 61.

D. W. Schmitt





*Faint, illegible handwritten text, possibly a list or address, written in brown ink.*



*10  
MAY 1812*

*Faint handwritten text, possibly a signature or address, written in brown ink.*

*Faint handwritten text, possibly a signature or address, written in brown ink.*



9-11 JY  
WIEN  
31-III

an  
Herrn  
Herrn

50.11.18

Ernst Peter Steinhauser

von Jenke

Abonnie-Controle Nr 294  
Gemeinschaft  
Stadt, Dusseldorf, in  
No 654.

Wien.

